

Grußwort des Ortsbürgermeisters

Der Kirchenchor und Gesangverein „Cäcilia Plein“ feiert an diesem Wochenende sein 150jähriges Bestehen. Dass dieses nicht alltägliche Jubiläum erreicht wurde, ist der Einsatzbereitschaft, aber auch der Freude am Chorgesang mehrerer Generationen von Sängerinnen und Sängern zu verdanken.

Die Gemeinde Plein darf sich glücklich schätzen, einen so engagierten Kirchenchor zu haben. Der Chor stellt nicht nur ein belebendes Element in der kirchlichen Liturgie dar, sondern tritt immer wieder auch als wesentliche Bereicherung bei Festveranstaltungen des Ortes Plein in Erscheinung. Als Ort des Miteinanders, der Freude und Geselligkeit ist der Kirchenchor tragender Teil innerhalb des Gemeindelebens.

Im Namen aller Bürgerinnen und Bürger von Plein möchte ich all denen danken, die durch ihr aktives Mitwirken im Chor dazu beigetragen haben und beitragen, dass das kulturelle und kirchliche Leben in Plein um eine Facette reicher geworden ist. Dank aussprechen möchte ich an dieser Stelle an den Vorsitzenden Andreas Thul und den Vorstand des Vereines, nicht nur für die gute Vorbereitung dieses Festes, sondern darüber hinaus für den Einsatz im Verein über das ganze Jahr hinaus, der auch geprägt ist von der guten Kommunikation mit den anderen Dorfvereinen.

Dem Chorleiter Herrn Reinhold Schneck gilt mein besonderer Gruß genauso wie seinem Vorgänger, unserem Ehrendirigenten, Herrn Ewald Ostermann. Ewald Ostermann, von 1951 bis 1988 und Reinhold Schneck von 1988 bis heute, haben dem Chor in den letzten 62 Jahren die guten Töne beigebracht, sie haben den Chor geprägt. Beiden Herren möchte ich meine außerordentliche Anerkennung aussprechen.

Ich wünsche dem Chor und uns als Gemeinde, dass man auch zukünftig engagierte Mitglieder hat und auch noch findet, die den Kirchenchor und Gesangverein „Cäcilia“ Plein mit Leben füllen.

Zum Jubiläum möchte ich dem Verein die herzlichsten Glückwünsche aussprechen.

Johannes Gerhards

Ortsbürgermeister

Plein, 15. Juni 2013